



<b>Beschlussvorlage</b> <b>Stabsstelle Kreisentwicklung</b> Tagesordnungspunkt: _____		Drucksachen-Nr.: 2021-26/0112 Status: öffentlich Datum: 15.02.2022		
Termin	Beratungsfolge:	Abstimmungsergebnis		
		Ja	Nein	Enthalt.
01.03.2022	Ausschuss für Klimaschutz, Umwelt und Planung			
09.03.2022	Kreisausschuss			
17.03.2022	Kreistag			

**Bezeichnung:**

Standortsuchverfahren für eine Deponie der Klasse I (Bauschuttdeponie)

**Sachverhalt:**

Vor dem Hintergrund der jahrelangen Kontroversen um die von der Firma Kriete geplante Deponie Haaßel hatte der Kreistag in seiner Sitzung am 10.06.2021 beschlossen, ein ergebnisoffenes Standortsuchverfahren für eine Deponie der Klasse I (Bauschuttdeponie) durchzuführen.

Es ist beabsichtigt, ein Fachbüro mit der Durchführung des Verfahrens zu beauftragen. Im ersten Schritt sind vom Abfallwirtschaftsbetrieb und der Stabsstelle Kreisentwicklung geeignete Büros und die voraussichtlichen Kosten des Verfahrens ermittelt worden. Es wurden 75.000 Euro in den Haushaltsplan 2022 eingestellt (Produkt 51.1.01).

In der o.g. Sitzung hatte es der Kreistag zugleich abgelehnt, dass die Kreisverwaltung Gespräche mindestens mit den Landkreisen Cuxhaven und Stade aufnimmt, um eine gemeinsame landkreisübergreifende Standortsuche zu prüfen.

Mit Blick auf die neue Wahlperiode des Kreistages halte ich es für erforderlich, die Angelegenheit nochmals zu beraten. Der aktuelle Abfallwirtschaftsplan des Landes Niedersachsen stellt fest, dass im Norden und Westen des Landes Niedersachsen, also u.a. im gesamten Elbe-Weser-Dreieck, ein Bedarf an Deponien der Klasse I besteht. Eine gemeinsame Standortsuche und ein Konsens über Deponiestandorte im Elbe-Weser-Dreieck würde die Wahrscheinlichkeit einer Realisierung erhöhen und das wirtschaftliche Risiko, das ein Unternehmen bei Deponieplanungen eingeht, begrenzen.

Deshalb schlage ich vor, den Beschluss vom 10.06.2022 zu revidieren, damit Sondierungsgespräche mit den sechs Nachbarlandkreisen geführt werden können. Hierbei gilt es auszuloten, ob und inwieweit Interesse an einem gemeinsamen Standortsuchverfahren besteht.

**Beschlussvorschlag:**

Der Landrat wird beauftragt, Gespräche mit den Nachbarlandkreisen aufzunehmen, um eine gemeinsame landkreisübergreifende Standortsuche für eine Deponie der Klasse I zu prüfen.

Prietz